

Zukunft von Importlösungen

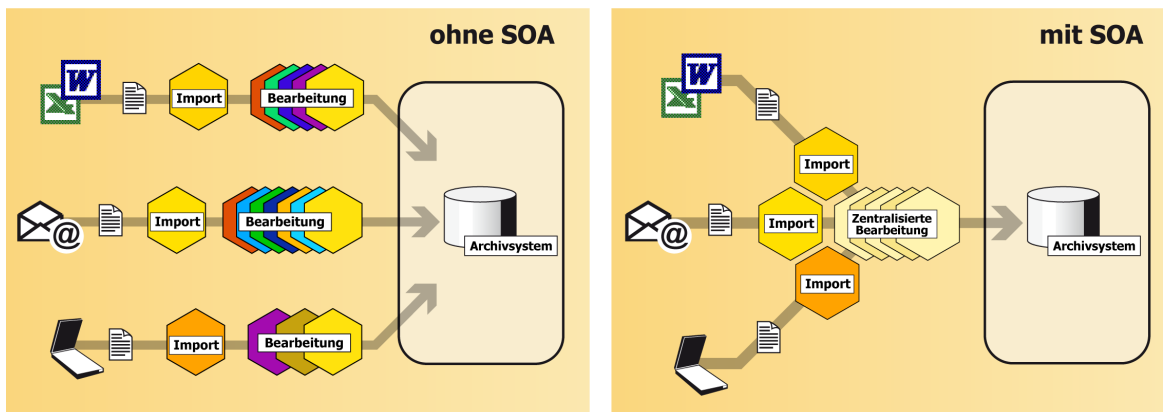
Zentraler Dokumenten-Import

Um einen effizienten Dokumentenimport zu ermöglichen, muss sich die Import-Infrastruktur an den Geschäftsprozessen orientieren, auf die aktuellen Anforderungen eingehen und schnell auf Veränderungen reagieren. Die Flexibilität dieses Konzepts soll durch eine SOA-basierte Systemarchitektur unterstützt werden, die die nötigen Dienste und Funktionalitäten zur Verfügung stellt.

Da derzeit in fast jedem Unternehmen einzelne, unterschiedliche Anwendungen Dokumente direkt ins Archiv importieren, gibt es keine zuverlässige Kontrolle der Importprozesse und der damit zusammenhängenden Verarbeitung. Ein Gesamtüberblick der Importlösungen und -ausführungen fehlt völlig. Dadurch ergeben sich nicht nur Probleme bei der Archivierung und Dokumentenbearbeitung, sondern eventuell auch im Workflow, der nicht zuverlässig zentral gesteuert werden kann und ineffizient wird. Dokumente haben keinen einheitlichen Status, weil unterschiedliche, dezentrale Importlösungen Dokumente nicht einheitlich verarbeiten.

SOA=
Service orientierte Architektur

Service:
hier eine Funktionalität, die über eine standardisierte Schnittstelle in Anspruch genommen werden kann
=> Softwarekomponente



Beispiel: Dokumentenimport mit und ohne SOA

Business Process Management:

Steuern, Herausfinden, Gestalten, Dokumentieren und Verbessern von Geschäftsprozessen.

Um der Prozessorientierung in den Unternehmen Rechnung zu tragen, sollte der Dokumentenimport als **selbständige Einheit** angesehen werden. So ist es einfach möglich, die Importprozesse zu verändern und zu kontrollieren. Der Dokumentenimport wird als **Service** implementiert und aus den bisherigen technischen Vorgängen herausgelöst. Somit wird effektives **Business Process Management** möglich und organisatorische Änderungen, die den Dokumentenimport betreffen, können einfach umgesetzt werden.

Bei der **Zentralisierung** des Dokumentenimports übergeben einzelne Anwendungen Dokumente an den zentralen Importservice. Dieser übernimmt von zentraler Stelle die Steuerung und Überwachung des Imports sowie die Kontrolle des Dokumentenformats und der Indexdaten aller Dokumente.

Der Importservice ist auf einen hohen Durchsatz optimiert und verhindert durch asynchronen Archivzugriff Wartezeiten.

Der Importservice erlaubt die einfache Integration von Drittsystemen (z.B. zur Formatkonvertierung oder Signatur) und kann über definierte Schnittstellen (z.B. Webservices) von anderen Anwendungen aufgerufen werden.